

An (ausschreibende Stelle)

Stadt Dortmund
- Vergabe- und
Beschaffungszentrum-
Viktoriastraße 15

44135 Dortmund

Az.: 19/2

Vergabe-Nr.: L423/26

Vergabeart:

- | | |
|---|---|
| ☒ Offenes Verfahren | ☐ Teilnahmewettbewerb |
| ☐ Nicht offenes Verfahren | ☐ Innovationspartnerschaft |
| ☐ Verhandlungsverfahren | ☐ Wettbewerblicher Dialog |

Bindefrist endet am: 26.01.2027

Angebotsfrist:

Datum: 02.11.2026

Uhrzeit: 15:00 Uhr

Angebot

Rahmenvertrag Beschaffung von E-Fahrzeugen

Angaben zum Bieter / zur Bietergemeinschaft:

Bieter: _____

Adresse: _____

Ort: _____ PLZ: _____

Land: _____

Sachbearbeiter/in bzw. verantwortlicher Ansprechpartner/in:

Rufnummer: _____ Fax Nr.: _____

E-Mail: _____

☐ Es handelt sich bei meinem Unternehmen um ein KMU (Unternehmen als Kleinstunternehmen oder kleines oder mittleres Unternehmen)*

*KMU = weniger als 250 Mitarbeiter und ein Jahresumsatz von unter 50 Mio. EUR bzw. eine Jahresbilanz von unter 43 Mio. EUR

1. Mein/Unser Angebot umfasst:

1.1 folgende beigefügte Unterlagen

- Leistungsbeschreibung mit den Preisen und den geforderten Erklärungen,
- alle weiteren nach der Aufforderung zur Abgabe eines Angebots geforderten und soweit erforderlich ausgefüllten Anlagen, die diesem Angebotsschreiben beigefügt sind (vgl. A 1 - Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes EU Anlagen B).

1.2 folgende nicht beigefügte Unterlagen

- Allgemeine Vertragsbedingungen der Stadt Dortmund (siehe auf www.vergabezentrum.dortmund.de)
- alle weiteren in der Aufforderung zur Abgabe eines Angebots angegebenen Anlagen, die bei mir/uns verbleiben können (vgl. A 1 - Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes EU Anlagen A).
- VOL/B

2. Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir

- meinen/unseren Verpflichtungen zur Zahlung der Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung nachgekommen bin/sind, sowie die gültigen Arbeitsschutzvorschriften erfülle(n),
- in den letzten 2 Jahren nicht
 - gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeiterbekämpfungsgesetz oder
 - gem. § 21 Arbeitnehmerentsendegesetz
 - mit einer Freiheitsstrafe von mehr als 3 Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 € belegt worden bin/sind,
- die gewerberechtlichen Voraussetzungen für die Ausführung der angebotenen Leistung erfülle(n).

- kein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt worden ist oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde oder ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde
- mein/unser Unternehmen sich nicht in Liquidation befindet
- dass die Voraussetzungen für einen Ausschluss nach § 19 Abs. 1 des Gesetzes zur Regelung eines allgemeinen Mindestlohns (MiLoG) nicht vorliegen.
- keine der in § 123 und 124 GWB benannten Ausschlussgründe vorliegen.

3.

3.1 ☐ Ich bin/Wir sind bevorzugte(r) Bewerber laut beigefügtem(n)/vorliegendem(n) Nachweis(en).

3.2 Ich bin/Wir sind ein ausländisches Unternehmen aus einem

☐ EWR-Staat bzw. Staat des WTO-
Abkommens

☐ anderen Staat Nationalität :
(bitte intern. Kfz-Zeichen eintragen)

3.3 ☐ Ich bin/Wir sind präqualifiziert und auf „amtliches-verzeichnis.ihk.de“ bzw. in der folgenden Datenbank
eingetragen unter der Nummer: _____

4. Bei den folgenden Preisangaben handelt es sich um einen Übertrag aus dem Angebot/Leistungsverzeichnis. Bei Abweichungen/Widersprüchen gilt die durch Addition der eingetragenen Einheitspreise mit den jeweiligen Stückzahlen ermittelte Gesamtsumme.
Ich/Wir biete/n die Ausführung der beschriebenen Leistungen zu den von mir/uns eingesetzten Preisen und mit allen den Preis betreffenden Angaben wie folgt an:

Hauptangebot	
Vergabe nach Losen	

4.1 Endbetrag inkl. MwSt. (ohne Nachlass):	
Summe Los 1:	€ inkl. MwSt.
Summe Los 2:	€ inkl. MwSt.
Summe Los 3:	€ inkl. MwSt.
Summe Los 4:	€ inkl. MwSt.
Summe Los 5.1:	€ inkl. MwSt.
Summe Los 5.2:	€ inkl. MwSt.
Summe Gesamtangebot über alle Lose:	€ inkl. MwSt.

4.2 Preisnachlass ohne Bedingung ¹ auf die Abrechnungssumme:		
<u>Achtung!</u> Die Preise im Leistungsverzeichnis sind <u>ohne</u> den hier einzutragenden Nachlass anzugeben. Wird an dieser Stelle ein Nachlass eingetragen, so wird dieser <u>zusätzlich</u> von der sich aus den eingetragenen Einheitspreisen in der Leistungsbeschreibung rechnerisch ergebenden Angebotssumme abgezogen!		
Los 1	%	
Los 2	%	
Los 3	%	
Los 4	%	
Los 5.1	%	

¹ Siehe Teilnahmebedingungen.

Los 5.2	%
4.3 Skonto ² auf die Abrechnungssumme	%
Skontoabzug wird gewährt bei Zahlung innerhalb von	Tagen
4.4 Nebenangebote zum Hauptangebot Anzahl:	
Der Preisnachlass des Hauptangebotes / der Hauptangebote wird auch auf etwaige Nebenangebote gewährt.	☐ Nein

An mein/unser Angebot halte ich mich/halten wir uns bis zum Ablauf der Bindefrist gebunden.

5. Ich bin mir/Wir sind uns bewusst, dass eine wissentlich falsche Erklärung im Angebotsschreiben meinen/unseren Ausschluss von weiteren Auftragserteilungen zur Folge haben kann.
6. Die nachstehende Unterschrift gilt für alle Bestandteile des Angebots.
Wird eine selbstgefertigte Kurzfassung oder Abschrift des Leistungsverzeichnisses abgegeben, wird mit der Unterschrift auch die vom Auftraggeber verfasste Urschrift als alleinverbindlich anerkannt.
☐ Ich/Wir erkläre(n), dass das vom Auftraggeber vorgeschlagene Produkt generell Inhalt meines/unseres Angebotes ist, wenn Teilleistungsbeschreibungen des Auftraggebers den Zusatz „oder gleichwertig“ enthalten.

Ort, Datum, Firmenstempel und Unterschrift

Ist

- bei einem elektronisch übermittelten Angebot in Textform der Bieter nicht erkennbar,
 - ein schriftliches Angebot nicht an dieser Stelle unterschrieben oder
 - ein elektronisches Angebot, das signiert/mit elektronischem Siegel versehen werden muss, nicht wie vorgegeben signiert/mit elektronischem Siegel versehen,
- wird das Angebot ausgeschlossen.**

Mit der Einreichung in Textform nach § 126b BGB bzw. mit der fortgeschrittenen oder qualifizierten elektronischen Signatur gelten das Angebot und alle damit eingereichten Unterlagen als unterschrieben. Auf die Regelungen des Formblatts „Verfahrensregelungen zur Form der Einreichung elektronischer Interessensbestätigungen, Teilnahmeanträge und Angebote“ wird verwiesen.

² Skontovereinbarungen können unter Punkt 4 des Angebotsschreibens getroffen werden. Dort ist, falls keine Skontogewährung erfolgen soll, auch zulässigerweise 0 % Skonto einzutragen. Es dürfen nur Zahlen ab 0 eingetragen werden. Wird das Feld für die Eintragungsmöglichkeit gestrichen, so wird dies so verstanden, dass kein Skonto gewährt wird.

Sofern im Angebotsschreiben keine oder keine abweichenden Angaben zur Skontogewährung gemacht werden und derartige Angaben auch an keiner anderen Stelle der eingereichten Unterlagen vorhanden sind, gelten die Skontovereinbarungen gemäß Punkt A - 6 der AVB der Stadt Dortmund. Das Zahlungsziel rein netto darf nicht verändert werden.

Die Skontogewährung gilt immer für alle Haupt- und etwaige Nebenangebote.
Hinsichtlich der Wertung wird auf die Teilnahmebedingungen verwiesen.

Anlage 1 zum Angebotsschreiben:

Einverständniserklärung zur Veröffentlichung und Verwendung personenbezogener Daten

Gemäß § 39 Abs. 1 VgV übermittelt der Auftraggeber spätestens 30 Tage nach der Vergabe eines öffentlichen Auftrages oder nach dem Abschluss einer Rahmenvereinbarung eine Vergabebekanntmachung mit den Ergebnissen des Vergabeverfahrens an das Amt für Veröffentlichungen der Europäischen Union. Die Veröffentlichung erfolgt nach dem Muster gemäß Anhang III der Durchführungsverordnung (EU) 2015/1986.

Ferner werden gemäß §134 GWB und 62 VgV die Bewerber oder Bieter über das Ergebnis des Verfahrens und hierbei u.a. auch über die Merkmale und Vorteile des erfolgreichen Angebots sowie den Namen des erfolgreichen Bieters informiert.

Auch in § 30 UVgO wird festgelegt, dass der Auftraggeber nach Zuschlagserteilung auf geeignete Weise, z.B. auf Internetportalen, informiert, wenn bei beschränkten Ausschreibungen ohne Teilnahmewettbewerb und Verhandlungsvergaben ohne Teilnahmewettbewerb der Auftragswert 25.000 € ohne Umsatzsteuer übersteigt. Diese Informationen werden 3 Monate vorgehalten und müssen folgende Angaben enthalten:

- Name und Anschrift des Auftraggebers und dessen Beschaffungsstelle
- Name des beauftragten Unternehmens
- Verfahrensart
- Art und Umfang der Leistung
- Zeitraum der Leistungserbringung

Die Verarbeitung der Daten erfolgt zum Teil im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben. Ferner werden die Daten für die Auftragsverarbeitung, sowie für statistische Zwecke mit Auftragsbezug herangezogen. Daten von Bietern, die nicht den Zuschlag erhalten, werden nicht öffentlich bekannt gemacht.

Soweit es sich bei diesen Daten um personenbezogene Daten **natürlicher Personen** handelt, setzt für die Veröffentlichung dieser Daten Artikel 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO die Einwilligung der betroffenen Person voraus, sofern nicht einer der Tatbestände des Artikel 6 Abs. 1 lit. b-f zutrifft.

Das Einverständnis wird mit der Unterschrift des Angebotsschreibers, welches eine entsprechende Erklärung enthält, gegeben.

Auf Ihre Rechte auf Auskunft (Art. 15 DS-GVO), Berichtigung (Art. 16 DS-GVO), Löschung (Art. 17 DS-GVO), Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO), Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO) und Widerspruch (Art. 21 DS-GVO) wird hingewiesen.

Das Recht auf Widerspruch gemäß Artikel 21 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2016/679 gegenüber einer öffentlichen Stelle besteht gemäß § 14 DSG NRW nicht, soweit an der Verarbeitung ein zwingendes öffentliches Interesse besteht, das die Interessen der betroffenen Person überwiegt, oder eine Rechtsvorschrift zur Verarbeitung verpflichtet.

Hinweis:

Eine ausführliche Datenschutzerklärung der Stadt Dortmund finden Sie auf unserer Website unter www.dortmund.de

Rahmenvertrag zur Beschaffung von Elektro-Pkw und -Transporter

Vertragsgegenstand

Es wird ein Rahmenvertrag zur Beschaffung von Elektro-Pkw und -Transporter für die allgemeine Verwaltung der Stadt Dortmund über einen Zeitraum von 2 Jahren, sowie einer zweimaligen Verlängerungsoption um jeweils 1 Jahr ausgeschrieben.

Die Laufzeit des Rahmenvertrages beginnt frühestens zum 16.12.2026 und endet nach Ablauf von maximal vier Jahren.

1. Losaufteilung und voraussichtliche Abnahmemengen

Die Vergabe erfolgt losweise. Folgende Teillose werden gebildet:

<u>Los 1</u>	Elektro-Kleinwagen:	120 Fahrzeuge
<u>Los 2</u>	Elektro-Pkw der Kompaktklasse:	25 Fahrzeuge
<u>Los 3</u>	Elektrokleintransporter Kombi	5 Fahrzeuge
<u>Los 4</u>	Elektrokleintransporter Kastenwagen	15 Fahrzeuge
<u>Los 5</u>	<u>Pos 1</u> Elektrotransporter Kastenwagen um 2,8 bis 3,5t	15 Fahrzeuge
	<u>Pos 2</u> Elektrotransporter Kombi um 2,8 bis 3,5t	20 Fahrzeuge

Die Konfiguration der Musterfahrzeuge je Los sowie weitere Mindestanforderungen sind der Leistungsbeschreibung ab Seite 3 zu entnehmen.

Die genannten Mengen beruhen auf dem gegenwärtigen Stand der Planungen und dienen lediglich als Kalkulationsgrundlage.

2. Nachlass

Auf die zum Zeitpunkt des Abrufs gültige Herstellerpreisliste wird

für Los 1 ein Nachlass von _____ %,

für Los 2 ein Nachlass von _____ %,

für Los 3 ein Nachlass von _____ %,

für Los 4 ein Nachlass von _____ %,

für Los 5 Pos. 1 ein Nachlass von _____ % und

für Los 5 Pos. 2 ein Nachlass von _____ % gewährt.

Der Bieter hat zu benennen, wo die zum Zeitpunkt des Abrufs aktuelle Herstellerpreisliste je Los eingesehen werden kann.

Preisbasis/ Fundstelle der jeweils gültigen Herstellerpreisliste Los 1:

Preisbasis/ Fundstelle der jeweils gültigen Herstellerpreisliste Los 2:

Preisbasis/ Fundstelle der jeweils gültigen Herstellerpreisliste Los 3:

Preisbasis/ Fundstelle der jeweils gültigen Herstellerpreisliste Los 4:

Preisbasis/ Fundstelle der jeweils gültigen Herstellerpreisliste Los 5 Pos. 1: -----

Preisbasis/ Fundstelle der jeweils gültigen Herstellerpreisliste Los 5 Pos. 2: -----

Los 1:

Musterkonfiguration/ Mindestanforderungen

Elektro-Kleinwagen

Hersteller: _____

Modell: _____

Technische Daten und Abmessungen

- Fahrzeugabmessungen
Länge: ca. 4.000 mm
Breite: ca. 1.800 mm (ohne Spiegel)
Höhe: ca. 1.500 mm
- Antriebsleistung ca. 100 kW
- max. Drehmoment ca. 160 Nm
- Batteriekapazität nutzbar: mind. 40 kWh _____ kWh (bitte eintragen)
- Reichweite kombiniert gem. WLTP: mind. 250 km
- Lithium-Ionen-Batterie oder höherwertig (Kauf)
- Batteriekühlung, falls technisch erforderlich
- Integriertes Ladegerät, welches eingangsseitig aus dem Wechselspannungsnetz (AC) gespeist werden kann.
- Stecker: Die im Fahrzeug verbaute Buchse zum Anschluss des Fahrzeugs an die Ladegarnitur bzw. Ladeinfrastruktur sind wie vom Gesetzgeber verlangt entsprechend der aktuellen Fassung der IEC 62196 als Typ 2 Buchse auszuführen.
- Ladegarnitur: Es ist eine Garnitur für den „Mode 3“ vorzusehen. Hierbei sind Stecker (Typ 2) und Stecker (fahrzeugseitig Typ 2) (IEC 62196) auszuführen. Das Ladekabel ist mitzuliefern.
- Ladevorgang/ Kommunikation: Das Fahrzeug muss wie in IEC 61851-1 definiert „Mode 3“ und „Mode 4“ (DC) Ladung beherrschen.
- Ladeleistung AC min. 11 kW _____ kW (bitte eintragen)
- Ladeleistung DC min. 50 kW _____ kW (bitte eintragen)

Eine vollständige Ladung der Hochvoltbatterie muss im gemäßigten mitteleuropäischen Klima innerhalb von 10 h gewährleistet werden.

Fahrzeugausstattung

- Fahrzeuglackierung: weiß
- Innenausstattung Schwarz, Grau oder ähnlich dunkel
- PKW komplett verglast, Heckklappe verglast mit Heckscheibenheizung- und Wisch-Waschfunktion
- Mind. 4 Sitzplätze
- Fahrersitz mehrfach in Höhe, Tiefe und Neigung verstellbar
- Armlehne vorne

- 4/5 -Türer
- Rücksitzlehne umklappbar
- Ganzjahresreifen mit M+S Kennung und Alpinsymbol
- Klimaanlage
- Zentralverriegelung mit 2x FFB
- Warnung anderer Verkehrsteilnehmer und Fußgänger durch akustisches Signal bei niedrigen Geschwindigkeiten
- Parkdistanzkontrolle vorne + hinten
- Lenkrad höhenverstellbar
- Radio mit Bluetooth-Freisprecheinrichtung und Smartphoneintegration via Android Auto und Apple Carplay
- ABS, ESP
- Beleuchtung gem. StVZO in LED-Ausführung
- Servolenkung
- Abstandsregeltempomat (ACC)
- Fahrer- und Beifahrerairbag
- Seiten- und/oder Kopfairbags vorn
- Mind. elektr. Fensterheber vorn
- Beheizte und elektrisch verstellbare Außenspiegel
- USB-C Steckdose zum Laden von mobilen Geräten vorne, alternativ 12-Volt Steckdose inkl. USB-Adapter
- Kabellose Smartphone Ladefunktion (Qi-Standard)
- Gummifußmatten oder Gummiboden
- Kofferraumschutzeinlage aus Kunststoff
- Warndreieck*
- Verbandskasten*
- zwei Warnwesten*
- Umweltplakette grün

* gesichert im Fahrzeug untergebracht, ggf. in einer Tasche, Box, Halterung oder ähnlichem

Fahrzeugausstattung

- Fahrzeuglackierung: weiß
- Innenausstattung Schwarz, Grau oder ähnlich dunkel
- Schiebetür rechts, verblecht
- Heckklappe, verblecht oder verglast, sofern verglast ist diese zu verdunkeln
- Schmutzfänger vorn und hinten
- Anhängerkupplung mit 13-pol E-Satz
- 2 Sitzplätze
- Lenkrad verstellbar
- Fahrer- und Beifahrersitz in Komfortausführung und Stoffbezug
- Fahrersitz mehrfach verstellbar inkl. Armlehne
- 3-Punkt-Sicherheitsgurte auf allen Sitzplätzen
- Handschuhfach abschließbar
- Innenraumheizung mit Wärmepumpe
- Klimaanlage
- Ganzjahresreifen mit M+S Kennung und Alpinsymbol
- Innenraumbeleuchtung Laderaum im Dach in LED-Technik, über türkontakt schaltbar
- Trennwand geschlossen hinter Fahrer- und Beifahrer
- Seitenverkleidung bis mind. Dachhöhe, abwaschbar
- Zentralverriegelung mit FFB und mind. 2 Schlüsseln
- Radio mit Bluetooth-Freisprecheinrichtung und Smartphoneintegration via Android Auto und Apple Carplay
- Warnton bei Rückwärtsfahrt
- Einparkhilfe vorne u. hinten mit Rückfahrkamera
- ABS, ESP
- Notbremsassistent
- Servolenkung
- Fahrer- und Beifahrerairbag
- Seitenairbags vorn
- Kopf- und Schulterairbags vorn
- Abstandsregeltempomat (ACC)
- elektr. Fensterheber auf Fahrer- und Beifahrerseite
- elektr. verstell- und beheizbare Außenspiegel
- USB-C Steckdose zum Laden von mobilen Geräten vorne, alternativ 12-Volt Steckdose inkl. USB-Adapter
- E-PTO alternativ 220/230V AC Steckdose im Laderaum über HV-Batterie
- Warnung anderer Verkehrsteilnehmer und Fußgänger durch akustisches Signal bei niedrigen Geschwindigkeiten
- Gummifußmatten oder Gummiboden vorn
- Warndreieck*
- Verbandskasten*
- zwei Warnwesten*
- Umweltplakette grün

*gesichert im Fahrzeug untergebracht, ggf. in einer Tasche, Box, Halterung oder ähnlichem

Los 2:

Musterkonfiguration/ Mindestanforderungen

Elektro-Pkw der Kompaktklasse

Hersteller: _____

Modell: _____

Technische Daten und Abmessungen

- Fahrzeugabmessungen
 - Länge: ca. 4.200 mm
 - Breite: ca. 1.750 mm (ohne Spiegel)
 - Höhe: ca. 1.450 – 1.600 mm
 - Kofferraumvolumen min. 350L
- Antriebsleistung ca. 150 kW
- max. Drehmoment ca. 300 Nm
- Batteriekapazität nutzbar: min. 70 kWh _____ kWh (bitte eintragen)
- Reichweite kombiniert gem. WLTP: mind. 400 km
- Lithium-Ionen-Batterie oder höherwertig (Kauf)
- Batteriekühlung, falls technisch erforderlich
- Integriertes Ladegerät, welches eingangsseitig aus dem Wechselspannungsnetz (AC) gespeist werden kann.
- Stecker: Die im Fahrzeug verbaute Buchse zum Anschluss des Fahrzeugs an die Ladegarnitur bzw. Ladeinfrastruktur sind wie vom Gesetzgeber verlangt entsprechend der aktuellen Fassung der IEC 62196 als Typ 2 Buchse auszuführen.
- Ladegarnitur: Es ist eine Garnitur für den „Mode 3“ vorzusehen. Hierbei sind Stecker (Typ 2) und Stecker (fahrzeugseitig Typ 2) (IEC 62196) auszuführen. Das Ladekabel ist mitzuliefern.
- Ladevorgang/ Kommunikation: Das Fahrzeug muss wie in IEC 61851-1 definiert „Mode 3“ und „Mode 4“ (DC) Ladung beherrschen.
- Ladeleistung AC min. 11 kW _____ kW (bitte eintragen)
- Ladeleistung DC min. 120 kW _____ kW (bitte eintragen)

Eine vollständige Ladung der Hochvoltbatterie muss im gemäßigten mitteleuropäischen Klima innerhalb von 10 h gewährleistet werden.

Fahrzeugausstattung

- Fahrzeuglackierung: weiß
- Innenausstattung Schwarz, Grau oder ähnlich dunkel
- PKW komplett verglast, Heckklappe verglast mit Heckscheibenheizung- und Wisch-Waschfunktion
- Verglasung im Fond und Heckklappe getönt

- Mind. 5 Sitzplätze
- Fahrer und Beifahrersitz in Komfortausführung
- Fahrersitz in Höhe, Tiefe und Neigung verstellbar
- 4/5 -Türer
- Armlehne vorne
- Rücksitzlehne umklappbar
- Kopfstützen vorn und hinten höhenverstellbar
- Ganzjahresreifen mit M+S Kennung und Alpinsymbol
- Parkdistanzkontrolle vorne und hinten
- Kofferraumbeleuchtung
- Klimaanlage
- Innenraumheizung mit Wärmepumpe
- Zentralverriegelung mit 2x FFB
- Warnung anderer Verkehrsteilnehmer und Fußgänger durch akustisches Signal bei niedrigen Geschwindigkeiten
- Lenkrad höhenverstellbar
- Radio mit Bluetooth-Freisprecheinrichtung und Smartphoneintegration via Android Auto und Apple Carplay
- USB-C Steckdose zum Laden von mobilen Geräten vorne, alternativ 12-Volt Steckdose inkl. USB-Adapter
- Kabellose Smartphone Ladefunktion (Qi-Standard)
- ABS, ESP
- Beleuchtung gem. StVZO in LED-Ausführung
- Servolenkung
- Abstandsregeltempomat (ACC)
- Nebelscheinwerfer/ Schlechtwetterlicht
- Fahrer- und Beifahrerairbag
- Seiten- und Kopfairbags vorn
- Mind. elektr. Fensterheber vorn
- Beheizte und elektrisch verstellbare Außenspiegel
- Gummifußmatten oder Gummiboden
- Kofferraumschutzeinlage aus Kunststoff
- Warndreieck*
- Verbandskasten*
- zwei Warnwesten*
- Umweltplakette grün

* gesichert im Fahrzeug untergebracht, ggf. in einer Tasche, Box, Halterung oder ähnlichem

Los 3:

Musterkonfiguration/ Mindestanforderungen

Elektrokleintransporter Kombi/ verglast

Hersteller: _____

Modell: _____

Technische Daten und Abmessungen

- Fahrzeugabmessungen
 - Länge: ca. 4.500 mm
 - Breite: ca. 1.750 mm (ohne Spiegel)
 - Höhe: ca. 1.850 mm
 - Ladevolumen mind. 2 m³
- Nennleistung ca. 80 kW
- max. Drehmoment ca. 250 Nm
- Batteriekapazität nutzbar mind. 40 kWh _____ kWh (bitte eintragen)
- Lithium-Ionen-Batterie oder höherwertig (Kauf)
- Batteriekühlung falls technisch erforderlich
- Integriertes Ladegerät, welches eingangsseitig aus dem Wechselspannungsnetz (AC) gespeist werden kann.
- Stecker: Die im Fahrzeug verbaute Buchse zum Anschluss des Fahrzeugs an die Ladegarnitur bzw. Ladeinfrastruktur sind wie vom Gesetzgeber verlangt entsprechend der aktuellen Fassung der IEC 62196 als Typ 2 Buchse auszuführen.
- Ladegarnitur: Es ist eine Garnitur für den „Mode 3“ vorzusehen. Hierbei sind Stecker (Typ 2) und Stecker (fahrzeugseitig Typ 2) (IEC 62196) auszuführen. Das Ladekabel ist mitzuliefern.
- Ladevorgang/ Kommunikation: Das Fahrzeug muss wie in IEC 61851-1 definiert „Mode 3“ und „Mode 4“ (DC) Ladung beherrschen.
- Ladeleistung AC min. 11 kW _____ kW (bitte eintragen)
- Ladeleistung DC min. 50 kW _____ kW (bitte eintragen)

Eine vollständige Ladung der Hochvoltbatterie muss im gemäßigten mitteleuropäischen Klima innerhalb von 10 h gewährleistet werden.

Fahrzeugausstattung

- Fahrzeuglackierung: weiß
- Innenausstattung Schwarz, Grau oder ähnlich dunkel
- Kombi komplett verglast
- Heckklappe verglast mit Heckscheibenwischer
- Wärmeschutzverglasung ab 2. Sitzreihe
- Mind. Schiebetür rechts

- 5 Sitzplätze
- Fahrer und Beifahrersitz in Komfortausführung
- Fahrer- und Beifahrersitz mit verstellbarer Lehne und Höhe
- Mittelkonsole mit Armlehne
- Ganzjahresreifen mit M+S Kennung und Alpinsymbol
- Kofferraumbeleuchtung
- Klimaanlage
- Innenraumheizung mit Wärmepumpe
- Zentralverriegelung mit 2x FFB
- Radio mit Bluetooth-Freisprecheinrichtung und Smartphoneintegration via Android Auto und Apple Carplay
- Einparkhilfe vorne u. hinten mit Rückfahrkamera
- ABS, ESP
- Beleuchtung gem. StVZO in LED-Ausführung
- Servolenkung
- Abstandsregeltempomat (ACC)
- Fahrer- und Beifahrerairbag
- Seiten- und Kopfairbag vorn
- elektr. Fensterheber vorn
- Außenspiegel elektr. beheizt und verstellbar
- USB-C Steckdose zum Laden von mobilen Geräten vorne, alternativ 12-Volt Steckdose inkl. USB-Adapter
- Warnung anderer Verkehrsteilnehmer und Fußgänger durch akustisches Signal bei niedrigen Geschwindigkeiten
- Gummifußmatten oder Gummiboden
- Warndreieck*
- Verbandskasten*
- zwei Warnwesten*
- Umweltplakette grün

* gesichert im Fahrzeug untergebracht, ggf. in einer Tasche, Box, Halterung oder ähnlichem

Zusätzliche Mindestanforderungen Los 3:

Für die angebotene Modellreihe müssen lieferbar sein:

- Gepäckraumtrenngitter oder -netz

Los 4

Musterkonfiguration/ Mindestanforderungen

Elektrokleintransporter Kastenwagen

Hersteller: _____

Modell: _____

Technische Daten und Abmessungen

- Fahrzeugabmessungen
 - Länge: ca. 4.500 mm
 - Breite: ca. 1.750 mm (ohne Spiegel)
 - Höhe: ca. 1.850 mm
 - Ladevolumen ca. 3 m³
 - Laderaumlänge: ca. 1.800 mm
 - Nutzlast ca. 550 kg
- Nennleistung ca. 80 kW
- max. Drehmoment ca. 250 Nm
- Batteriekapazität nutzbar: mind. 40 kWh _____ kWh (bitte eintragen)
- Lithium-Ionen-Batterie oder höherwertig (Kauf)
- Batteriekühlung falls technisch erforderlich
- Integriertes Ladegerät, welches eingangsseitig aus dem Wechselspannungsnetz (AC) gespeist werden kann.
- Stecker: Die im Fahrzeug verbaute Buchse zum Anschluss des Fahrzeugs an die Ladegarnitur bzw. Ladeinfrastruktur sind wie vom Gesetzgeber verlangt entsprechend der aktuellen Fassung der IEC 62196 als Typ 2 Buchse auszuführen.
- Ladegarnitur: Es ist eine Garnitur für den „Mode 3“ vorzusehen. Hierbei sind Stecker (Typ 2) und Stecker (fahrzeugseitig Typ 2) (IEC 62196) auszuführen. Das Ladekabel ist mitzuliefern.
- Ladevorgang/ Kommunikation: Das Fahrzeug muss wie in IEC 61851-1 definiert „Mode 3“ und „Mode 4“ (DC) Ladung beherrschen.
- Ladeleistung AC min. 11 kW _____ kW (bitte eintragen)
- Ladeleistung DC min. 50 kW _____ kW (bitte eintragen)
- Eine vollständige Ladung der Hochvoltbatterie muss im gemäßigten mitteleuropäischen Klima innerhalb von 10 h gewährleistet werden.

Fahrzeugausstattung

- Fahrzeuglackierung: weiß
- Innenausstattung Schwarz, Grau oder ähnlich dunkel
- Kastenwagen verblecht
- Hecktüren verblecht

- Schiebetür rechts
- 2 Sitzplätze
- Fahrer und Beifahrersitz in Komfortausführung
- Fahrer- und Beifahrersitz mit verstellbarer Lehne
- Mind. Fahrersitz in Höhe verstellbar
- Mittelkonsole mit Armlehne
- Trennwand zwischen Laderaum und Sitzplätzen
- Verzurösen im Laderaumboden / min. 4x
- Laderaumboden aus Kunststoff
- Ganzjahresreifen mit M+S Kennung und Alpinsymbol
- Laderaumbeleuchtung in LED
- Klimaanlage
- Zentralverriegelung mit 2x FFB
- Radio mit Bluetooth-Freisprecheinrichtung und Smartphoneintegration via Android Auto und Apple Carplay
- Einparkhilfe vorne u. hinten mit Rückfahrkamera
- ABS, ESP
- Beleuchtung gem. StVZO in LED-Ausführung
- Servolenkung
- Abstandsregeltempomat (ACC)
- Fahrer- und Beifahrerairbag
- Seiten- und Kopfairbags vorn
- elektr. Fensterheber vorn
- Außenspiegel elektr. beheizt und verstellbar
- USB-C Steckdose zum Laden von mobilen Geräten vorne, alternativ 12-Volt Steckdose inkl. USB-Adapter
- Warnung anderer Verkehrsteilnehmer und Fußgänger durch akustisches Signal bei niedrigen Geschwindigkeiten
- Gummifußmatten oder Gummiboden vorne
- Warndreieck*
- Verbandskasten*
- zwei Warnwesten*
- Umweltplakette grün

* gesichert im Fahrzeug untergebracht, ggf. in einer Tasche, Box, Halterung oder ähnlichem

Zusätzliche Mindestanforderungen Los 4:

Für die angebotene Modellreihe müssen lieferbar sein:

- Dachträger/ Reling
- Hecktüren verglast mit Heckscheibenheizung und Wisch/Waschfunktion
- Schiebetür verglast

Los 5

Pos.1

Musterkonfiguration/ Mindestanforderungen

Elektrotransporter Kastenwagen um 2,8 bis 3,5t

Hersteller: _____

Modell: _____

Technische Daten und Abmessungen

- Fahrzeugabmessungen
 - Länge: ca. 5.400 mm
 - Radstand: ca. 3.400 mm
 - Breite: ca. 2.000 mm (ohne Spiegel)
 - Höhe: ca. 1900 mm
 - Laderaumlänge ab Trennwand ca. 3.000 mm

- Länge_____ mm (bitte eintragen)

- Nutzlast ca. 800 kg
- Zulässiges Gesamtgewicht max. 3.500 kg
- Nennleistung ca. 100 kW
- max. Drehmoment ca. 300 NM
- Fahrgeschwindigkeit mind. 100 km/h
- Batteriekapazität nutzbar: mind. 65 kWh _____ kWh (bitte eintragen)
- Lithium-Ionen-Batterie oder höherwertig (Kauf)
- Batteriekühlung, sofern erforderlich
- Ladegerät: Das Fahrzeug benötigt ein Ladegerät, welches eingangsseitig aus dem Wechselspannungsnetz (AC) gespeist werden kann.
- Stecker: Die im Fahrzeug verbaute Buchse zum Anschluss des Fahrzeugs an die Ladegarnitur bzw. Ladeinfrastruktur ist, wie vom Gesetzgeber verlangt entsprechend der aktuellen Fassung der IEC 62196 als Typ 2 Buchse auszuführen.
- Ladegarnitur: Es ist eine Garnitur für den „Mode 3“ vorzusehen. Hierbei sind Stecker (Typ 2) und Stecker (fahrzeugseitig Typ 2) (IEC 62196) auszuführen. Das Ladekabel ist mitzuliefern.
- Ladevorgang/ Kommunikation: Das Fahrzeug muss wie in IEC 61851-1 definiert „Mode 3“ und „Mode 4“ (DC) Ladung beherrschen.

- Ladeleistung AC min. 11 kW _____ kW (bitte eintragen)
- Ladeleistung DC min. 100 kW _____ kW (bitte eintragen)

Zusätzliche Mindestanforderungen Los 5 Pos I:

Für die angebotene Modellreihe müssen lieferbar sein:

Aufnahme Dachträger/ Reling

Hecktüren verglast mit Wisch und Waschfunktion

Schiebtür verglast

3-Sitzplätze

Fahrzeuglänge ca. 5.000 mm

Los 5

Pos 2

Musterkonfiguration/ Mindestanforderungen

Elektrotransporter Kombi um 2,8 bis 3,5t

Hersteller: _____

Modell: _____

Technische Daten und Abmessungen

- Fahrzeugabmessungen
 - Länge ca. 5.000 mm
 - Radstand. ca. 3.200 mm
 - Breite ca. 2.000 mm (ohne Spiegel)
 - Höhe ca. 1.900 mm
 - Laderaumlänge ab Fahrer- und Beifahrersitz ca. 2.400 mm
 - Länge _____ mm (bitte eintragen)
- Zulässiges Gesamtgewicht max. 3.500 kg
- Nennleistung ca. 100 kW
- max. Drehmoment ca. 300 NM
- Fahrgeschwindigkeit mind. 100 km/h
- Batteriekapazität nutzbar: mind. 65 kWh _____ kWh (bitte eintragen)
- Lithium-Ionen-Batterie oder höherwertig (Kauf)
- Batteriekühlung, sofern erforderlich
- Ladegerät: Das Fahrzeug benötigt ein Ladegerät, welches eingangsseitig aus dem Wechselspannungsnetz (AC) gespeist werden kann.
- Stecker: Die im Fahrzeug verbaute Buchse zum Anschluss des Fahrzeugs an die Ladegarnitur bzw. Ladeinfrastruktur ist, wie vom Gesetzgeber verlangt entsprechend der aktuellen Fassung der IEC 62196 als Typ 2 Buchse auszuführen.
- Ladegarnitur: Es ist eine Garnitur für den „Mode 3“ vorzusehen. Hierbei sind Stecker (Typ 2) und Stecker (fahrzeugseitig Typ 2) (IEC 62196) auszuführen. Das Ladekabel ist mitzuliefern.
- Ladevorgang/ Kommunikation: Das Fahrzeug muss wie in IEC 61851-1 definiert „Mode 3“ und „Mode 4“ (DC) Ladung beherrschen.
- Ladeleistung AC min. 11kW _____ kW (bitte eintragen)
- Ladeleistung DC min. 100 kW _____ kW (bitte eintragen)

Fahrzeugausstattung

- Fahrzeuglackierung: weiß
- Innenausstattung Schwarz, Grau oder ähnlich dunkel
- Handschuhfach abschließbar
- Schiebetür rechts, verglast

- Heckklappe verglast mit Wisch-Waschfunktion und Heizung
- Wärmeschutzverglasung ab 2. Sitzreihe
- 7 Sitzplätze, Anordnung 2-2-3
- Fahrersitz in Komfortausführung, höhenverstellbar mit Stoffbezug und Armlehne
- Beifahrersitz in Komfortausführung mit Stoffbezug
- 2er Sitzbank in der 1. Fondsitzreihe mit Stoffbezug, werkzeuglos herausnehmbar
- 3er Sitzbank in der 2. Fondsitzreihe mit Stoffbezug, werkzeuglos herausnehmbar
- 3-Punkt-Sicherheitsgurte auf allen Sitzplätzen
- Aufstellfenster in 2. Sitzreihe
- ebener Ladeboden mit mind. 4 Zurrpunkten hinter der Fondsitzreihe
- Deckenverkleidung durchgehend, abwaschbar
- Seiten- und Türverkleidungen abwaschbar
- Lenkrad verstellbar
- Innenraumheizung mit Wärmepumpe
- Klimaanlage
- Ganzjahresreifen mit M+S Kennung und Alpinsymbol
- Innenraumbeleuchtung Fond im Dach, nach Möglichkeit in LED-Technik
- Zentralverriegelung mit FFB und mind. 2 Schlüsseln
- Radio mit Bluetooth-Freisprecheinrichtung und Smartphoneintegration via Android Auto und Apple Carplay
- Einparkhilfe vorne u. hinten mit Rückfahrkamera
- Warnton bei Rückwärtsfahrt
- ABS, ESP
- Notbremsassistent
- Servolenkung
- Abstandsregeltempomat (ACC)
- Fahrer- und Beifahrerairbag
- Seiten- und Kopfairbags vorn
- elektr. Fensterheber auf Fahrer- und Beifahrerseite
- elektr. beheizte und Verstellbare Außenspiegel
- USB-C Steckdosen zum Laden von mobilen Geräten, alternativ 12-Volt Steckdose inkl. USB-Adapter
- Warnung anderer Verkehrsteilnehmer und Fußgänger durch akustisches Signal bei niedrigen Geschwindigkeiten
- Gummifußmatten oder Gummiboden im gesamten Fahrzeug
- Warndreieck*
- Verbandskasten*
- zwei Warnwesten*
- Umweltplakette grün

*gesichert im Fahrzeug untergebracht, ggf. in einer Tasche, Box, Halterung oder ähnlichem

Zusätzliche Mindestanforderungen Los 5 Pos 2:

Für die angebotene Modellreihe müssen lieferbar sein:

- Weitere Fahrzeuglänge von ca. 5.400 mm

Anlage: Angebotsprüfung und Wertung

Verfahrensschritte:

Die Wertung erfolgt in folgenden Wertungsstufen:

1. Formalrechtliche Prüfung

Angebote, die den Anforderungen der VgV in formalrechtlicher Hinsicht nicht genügen, werden von der Vergabestelle grundsätzlich ausgeschlossen (vgl. § 53; § 57 VgV).

2. Rechnerische Prüfung

3. Technische Prüfung

Bei den angebotenen Produkten erfolgt eine technische Prüfung, ob alle Mindestanforderungen der Leistungsbeschreibung erfüllt sind. Die technische Prüfung wird zunächst anhand der einzureichenden Produktdatenblätter durchgeführt.

Der Auftraggeber behält sich bei Bedarf vor Auftragsvergabe eine Bemusterung eines weitestgehend der Leistungsbeschreibung entsprechenden Fahrzeugs, je Los und Position, vor. Die Bemusterung ist für den Auftraggeber kostenlos. Sie kann in der Filiale des Bieters erfolgen.

Werden anstelle der benannten Mindestanforderungen mittels anderer Technologien gleichwertige Lösungen angeboten, so ist die Gleichwertigkeit mit dem Angebot nachzuweisen und unter Bezugnahme auf die jeweilige Position in einer Anlage die Technologie ausführlich mit ihren Vorteilen zu beschreiben.

4. Preisliche Wertung

Die nachfolgenden Musterkonfigurationen und angegebenen Stückzahlen orientieren sich an den voraussichtlichen Bedarfen. Sie dienen allerdings rein vergaberechtlichen Wertungszwecken. Die späteren Abrufe können in Art und Umfang hiervon abweichen.

Einziges Wertungskriterium ist der Preis. Gewertet wird der niedrigste Gesamtpreis.

Die Wertungssumme je Los wird dabei wie folgt ermittelt:

Los 1:

Wertungspreis je Fahrzeug * 120 Fahrzeuge
= Gesamtwertungspreis netto
x MwSt (19 %)
= Gesamtwertungspreis brutto

Los 2:

Wertungspreis je Fahrzeug * 25 Fahrzeuge
= Gesamtwertungspreis netto
x MwSt (19 %)
= Gesamtwertungspreis brutto

Los 3:

Wertungspreis je Fahrzeug * 5 Fahrzeuge
= Gesamtwertungspreis netto
x MwSt (19 %)
= Gesamtwertungspreis brutto

Los 4:

Wertungspreis je Fahrzeug * 15 Fahrzeuge
= Gesamtwertungspreis netto
x MwSt (19 %)
= Gesamtwertungspreis brutto

Los 5:

Wertungspreis je Fahrzeug Pos. 1 * 15 Fahrzeuge
+ Wertungspreis je Fahrzeug Pos. 2 * 20 Fahrzeuge
= Gesamtwertungspreis netto
x MwSt (19 %)
= Gesamtwertungspreis brutto

Los 1:**Musterkonfiguration/ Mindestanforderungen**

Elektro-Kleinwagen

Hersteller: _____

Modell: _____

Technische Daten und Abmessungen

- Fahrzeugabmessungen
Länge: ca. 4.000 mm
Breite: ca. 1.800 mm (ohne Spiegel)
Höhe: ca. 1.500 mm
- Antriebsleistung ca. 100 kW
- max. Drehmoment ca. 160 Nm
- Batteriekapazität nutzbar: mind. 40 kWh _____ kWh (bitte eintragen)
- Reichweite kombiniert gem. WLTP: mind. 250 km
- Lithium-Ionen-Batterie oder höherwertig (Kauf)
- Batteriekühlung, falls technisch erforderlich
- Integriertes Ladegerät, welches eingangsseitig aus dem Wechselspannungsnetz (AC) gespeist werden kann.
- Stecker: Die im Fahrzeug verbaute Buchse zum Anschluss des Fahrzeugs an die Ladegarnitur bzw. Ladeinfrastruktur sind wie vom Gesetzgeber verlangt entsprechend der aktuellen Fassung der IEC 62196 als Typ 2 Buchse auszuführen.

- Ladegarnitur: Es ist eine Garnitur für den „Mode 3“ vorzusehen. Hierbei sind Stecker (Typ 2) und Stecker (fahrzeugseitig Typ 2) (IEC 62196) auszuführen. Das Ladekabel ist mitzuliefern.
- Ladevorgang/ Kommunikation: Das Fahrzeug muss wie in IEC 61851-1 definiert „Mode 3“ und „Mode 4“ (DC) Ladung beherrschen.
- Ladeleistung AC min. 11 kW _____ kW (bitte eintragen)
- Ladeleistung DC min. 120 kW _____ kW (bitte eintragen)

Eine vollständige Ladung der Hochvoltbatterie muss im gemäßigten mitteleuropäischen Klima innerhalb von 10 h gewährleistet werden.

Fahrzeugausstattung

- Fahrzeuglackierung: weiß
- Innenausstattung Schwarz, Grau oder ähnlich dunkel
- PKW komplett verglast, Heckklappe verglast mit Heckscheibenheizung- und Wisch-Waschfunktion
- Mind. 4 Sitzplätze
- Fahrersitz mehrfach in Höhe, Tiefe und Neigung verstellbar
- Armlehne vorne
- 4/5 -Türer
- Rücksitzlehne umklappbar
- Ganzjahresreifen mit M+S Kennung und Alpinsymbol
- Klimaanlage
- Zentralverriegelung mit 2x FFB
- Warnung anderer Verkehrsteilnehmer und Fußgänger durch akustisches Signal bei niedrigen Geschwindigkeiten
- Parkdistanzkontrolle vorne + hinten
- Lenkrad höhenverstellbar
- Radio mit Bluetooth-Freisprecheinrichtung und Smartphoneintegration via Android Auto und Apple Carplay
- ABS, ESP
- Beleuchtung gem. StVZO in LED-Ausführung
- Servolenkung
- Abstandsregeltempomat (ACC)
- Fahrer- und Beifahrerairbag
- Seiten- und/oder Kopfairbags vorn
- Mind. elektr. Fensterheber vorn
- Beheizte und elektrisch verstellbare Außenspiegel
- USB-C Steckdose zum Laden von mobilen Geräten vorne, alternativ 12-Volt Steckdose inkl. USB-Adapter
- Kabellose Smartphone Ladefunktion (Qi-Standard)
- Gummifußmatten oder Gummiboden
- Kofferraumschutzeinlage aus Kunststoff
- Warndreieck*
- Verbandskasten*
- zwei Warnwesten*

- Umweltplakette grün

* gesichert im Fahrzeug untergebracht, ggf. in einer Tasche, Box, Halterung oder ähnlichem

Technische Angaben:

Zulässiges Gesamtgewicht des Fahrzeugs: _____ kg

Einheitspreis für das Musterfahrzeug (pro Stück):

Gesamt-Listenpreis des Musterfahrzeugs netto	_____ €
Preis/Wert der nicht rabattfähigen Ausstattung (im Gesamt-Listenpreis enthalten)	_____ €
Nachlass auf den rabattfähigen Anteil des Listenpreises	_____ %
Nachlass auf den rabattfähigen Anteil des Listenpreises	_____ €
rabattierter Einheitspreis pro Musterfahrzeug netto	_____ €

Los 2:

Musterkonfiguration/ Mindestanforderungen

Elektro-Pkw der Kompaktklasse

Hersteller: _____

Modell: _____

Technische Daten und Abmessungen

- Fahrzeugabmessungen
Länge: ca. 4.200 mm
Breite: ca. 1.750 mm (ohne Spiegel)
Höhe: ca. 1.450 – 1.600 mm
Kofferraumvolumen min. 350L
- Antriebsleistung ca. 150 kW
- max. Drehmoment ca. 300 Nm
- Batteriekapazität nutzbar: min. 70 kWh _____ kWh (bitte eintragen)
- Reichweite kombiniert gem. WLTP: mind. 400 km
- Lithium-Ionen-Batterie oder höherwertig (Kauf)
- Batteriekühlung, falls technisch erforderlich

- Integriertes Ladegerät, welches eingangsseitig aus dem Wechselspannungsnetz (AC) gespeist werden kann.
- Stecker: Die im Fahrzeug verbaute Buchse zum Anschluss des Fahrzeugs an die Ladegarnitur bzw. Ladeinfrastruktur sind wie vom Gesetzgeber verlangt entsprechend der aktuellen Fassung der IEC 62196 als Typ 2 Buchse auszuführen.
- Ladegarnitur: Es ist eine Garnitur für den „Mode 3“ vorzusehen. Hierbei sind Stecker (Typ 2) und Stecker (fahrzeugseitig Typ 2) (IEC 62196) auszuführen. Das Ladekabel ist mitzuliefern.
- Ladevorgang/ Kommunikation: Das Fahrzeug muss wie in IEC 61851-1 definiert „Mode 3“ und „Mode 4“ (DC) Ladung beherrschen.
- Ladeleistung AC min. 11 kW _____ kW (bitte eintragen)
- Ladeleistung DC min. 120 kW _____ kW (bitte eintragen)

Eine vollständige Ladung der Hochvoltbatterie muss im gemäßigten mitteleuropäischen Klima innerhalb von 10 h gewährleistet werden.

Fahrzeugausstattung

- Fahrzeuglackierung: weiß
- Innenausstattung Schwarz, Grau oder ähnlich dunkel
- PKW komplett verglast, Heckklappe verglast mit Heckscheibenheizung- und Wisch-Waschfunktion
- Verglasung im Fond und Heckklappe getönt
- Mind. 5 Sitzplätze
- Fahrer und Beifahrersitz in Komfortausführung
- Fahrersitz in Höhe, Tiefe und Neigung verstellbar
- 4/5 -Türer
- Armlehne vorne
- Rücksitzlehne umklappbar
- Kopfstützen vorn und hinten höhenverstellbar
- Ganzjahresreifen mit M+S Kennung und Alpinsymbol
- Parkdistanzkontrolle vorne und hinten
- Kofferraumbeleuchtung
- Klimaanlage
- Innenraumheizung mit Wärmepumpe
- Zentralverriegelung mit 2x FFB
- Warnung anderer Verkehrsteilnehmer und Fußgänger durch akustisches Signal bei niedrigen Geschwindigkeiten
- Lenkrad höhenverstellbar
- Radio mit Bluetooth-Freisprecheinrichtung und Smartphoneintegration via Android Auto und Apple Carplay
- USB-C Steckdose zum Laden von mobilen Geräten vorne, alternativ 12-Volt Steckdose inkl. USB-Adapter
- Kabellose Smartphone Ladefunktion (Qi-Standard)
- ABS, ESP
- Beleuchtung gem. StVZO in LED-Ausführung
- Servolenkung

- Abstandsregeltempomat (ACC)
- Nebelscheinwerfer/ Schlechtwetterlicht
- Fahrer- und Beifahrerairbag
- Seiten- und Kopfairbags vorn
- Mind. elektr. Fensterheber vorn
- Beheizte und elektrisch verstellbare Außenspiegel
- Gummifußmatten oder Gummiboden
- Kofferraumschutzeinlage aus Kunststoff
- Warndreieck*
- Verbandskasten*
- zwei Warnwesten*
- Umweltplakette grün

* gesichert im Fahrzeug untergebracht, ggf. in einer Tasche, Box, Halterung oder ähnlichem

Technische Angaben:

Zulässiges Gesamtgewicht des Fahrzeugs: _____ kg

Einheitspreis für das Musterfahrzeug (pro Stück):

Gesamt-Listenpreis des Musterfahrzeugs netto _____ €

Preis/Wert der nicht rabattfähigen Ausstattung _____ €
(im Gesamt-Listenpreis enthalten)

Nachlass auf den rabattfähigen Anteil des Listenpreises _____ %

Nachlass auf den rabattfähigen Anteil des Listenpreises _____ €

rabattierter Einheitspreis pro Musterfahrzeug netto _____ €

Los 3:

Musterkonfiguration/ Mindestanforderungen

Elektrokleintransporter Kombi/ verglast

Hersteller: _____

Modell: _____

Technische Daten und Abmessungen

- Fahrzeugabmessungen
Länge: ca. 4.500 mm
Breite: ca. 1.750 mm (ohne Spiegel)

Höhe: ca. 1.850 mm

Ladevolumen mind. 2 m³

- Nennleistung ca. 80 kW
- max. Drehmoment ca. 250 Nm
- Batteriekapazität nutzbar mind. 40 kWh _____ kWh (bitte eintragen)
- Lithium-Ionen-Batterie oder höherwertig (Kauf)
- Batteriekühlung falls technisch erforderlich
- Integriertes Ladegerät, welches eingangsseitig aus dem Wechselspannungsnetz (AC) gespeist werden kann.
- Stecker: Die im Fahrzeug verbaute Buchse zum Anschluss des Fahrzeugs an die Ladegarnitur bzw. Ladeinfrastruktur sind wie vom Gesetzgeber verlangt entsprechend der aktuellen Fassung der IEC 62196 als Typ 2 Buchse auszuführen.
- Ladegarnitur: Es ist eine Garnitur für den „Mode 3“ vorzusehen. Hierbei sind Stecker (Typ 2) und Stecker (fahrzeugseitig Typ 2) (IEC 62196) auszuführen. Das Ladekabel ist mitzuliefern.
- Ladevorgang/ Kommunikation: Das Fahrzeug muss wie in IEC 61851-1 definiert „Mode 3“ und „Mode 4“ (DC) Ladung beherrschen.
- Ladeleistung AC min. 11 kW _____ kW (bitte eintragen)
- Ladeleistung DC min. 50 kW _____ kW (bitte eintragen)

Eine vollständige Ladung der Hochvoltbatterie muss im gemäßigten mitteleuropäischen Klima innerhalb von 10 h gewährleistet werden.

Fahrzeugausstattung

- Fahrzeuglackierung: weiß
- Innenausstattung Schwarz, Grau oder ähnlich dunkel
- Kombi komplett verglast
- Heckklappe verglast mit Heckscheibenwischer
- Wärmeschutzverglasung ab 2. Sitzreihe
- Mind. Schiebetür rechts
- 5 Sitzplätze
- Fahrer und Beifahrersitz in Komfortausführung
- Fahrer- und Beifahrersitz mit verstellbarer Lehne und Höhe
- Mittelkonsole mit Armlehne
- Ganzjahresreifen mit M+S Kennung und Alpinsymbol
- Kofferraumbeleuchtung
- Klimaanlage
- Innenraumheizung mit Wärmepumpe
- Zentralverriegelung mit 2x FFB
- Radio mit Bluetooth-Freisprecheinrichtung und Smartphoneintegration via Android Auto und Apple Carplay
- Einparkhilfe vorne u. hinten mit Rückfahrkamera
- ABS, ESP
- Beleuchtung gem. StVZO in LED-Ausführung
- Servolenkung

- Abstandsregeltempomat (ACC)
- Fahrer- und Beifahrerairbag
- Seiten- und Kopfairbag vorn
- elektr. Fensterheber vorn
- Außenspiegel elektr. beheizt und verstellbar
- USB-C Steckdose zum Laden von mobilen Geräten vorne, alternativ 12-Volt Steckdose inkl. USB-Adapter
- Warnung anderer Verkehrsteilnehmer und Fußgänger durch akustisches Signal bei niedrigen Geschwindigkeiten
- Gummifußmatten oder Gummiboden
- Warndreieck*
- Verbandskasten*
- zwei Warnwesten*
- Umweltplakette grün

* gesichert im Fahrzeug untergebracht, ggf. in einer Tasche, Box, Halterung oder ähnlichem

Technische Angaben:

Zulässiges Gesamtgewicht des Fahrgestells: _____ kg

Leergewicht Fahrgestell ohne Aufbau (75 kg Fahrer): _____ kg

Verbleibende Nutzlast: _____ kg

Einheitspreis für das Musterfahrzeug (pro Stück):

Gesamt-Listenpreis des Musterfahrzeugs netto _____ €

Preis/Wert der nicht rabattfähigen Ausstattung _____ €
(im Gesamt-Listenpreis enthalten)

Nachlass auf den rabattfähigen Anteil des Listenpreises _____ %

Nachlass auf den rabattfähigen Anteil des Listenpreises _____ €

rabattierter Einheitspreis pro Musterfahrzeug netto _____ €

Los 4

Musterkonfiguration/ Mindestanforderungen

Elektrokleintransporter Kastenwagen

Hersteller: _____

Modell: _____

Technische Daten und Abmessungen

- Fahrzeugabmessungen
Länge: ca. 4.500 mm
Breite: ca. 1.750 mm (ohne Spiegel)
Höhe: ca. 1.850 mm
Ladevolumen ca. 3 m³
Laderaumlänge: ca. 1.800 mm
Nutzlast ca. 550 kg
- Nennleistung ca. 80 kW
- max. Drehmoment ca. 250 Nm
- Batteriekapazität nutzbar: mind. 40 kWh _____ kWh (bitte eintragen)
- Lithium-Ionen-Batterie oder höherwertig (Kauf)
- Batteriekühlung falls technisch erforderlich
- Integriertes Ladegerät, welches eingangsseitig aus dem Wechselspannungsnetz (AC) gespeist werden kann.
- Stecker: Die im Fahrzeug verbaute Buchse zum Anschluss des Fahrzeugs an die Ladegarnitur bzw. Ladeinfrastruktur sind wie vom Gesetzgeber verlangt entsprechend der aktuellen Fassung der IEC 62196 als Typ 2 Buchse auszuführen.
- Ladegarnitur: Es ist eine Garnitur für den „Mode 3“ vorzusehen. Hierbei sind Stecker (Typ 2) und Stecker (fahrzeugseitig Typ 2) (IEC 62196) auszuführen. Das Ladekabel ist mitzuliefern.
- Ladevorgang/ Kommunikation: Das Fahrzeug muss wie in IEC 61851-1 definiert „Mode 3“ und „Mode 4“ (DC) Ladung beherrschen.
- Ladeleistung AC min. 11 kW _____ kW (bitte eintragen)
- Ladeleistung DC min. 50 kW _____ kW (bitte eintragen)
- Eine vollständige Ladung der Hochvoltbatterie muss im gemäßigten mitteleuropäischen Klima innerhalb von 10 h gewährleistet werden.

Fahrzeugausstattung

- Fahrzeuglackierung: weiß
- Innenausstattung Schwarz, Grau oder ähnlich dunkel
- Kastenwagen verblecht
- Hecktüren verblecht
- Schiebetür rechts
- 2 Sitzplätze
- Fahrer und Beifahrersitz in Komfortausführung
- Fahrer- und Beifahrersitz mit verstellbarer Lehne
- Mind. Fahrersitz in Höhe verstellbar
- Mittelkonsole mit Armlehne
- Trennwand zwischen Laderaum und Sitzplätzen
- Verzurrösen im Laderaumboden / min. 4x
- Laderaumboden aus Kunststoff

- Ganzjahresreifen mit M+S Kennung und Alpinsymbol
- Laderaumbeleuchtung in LED
- Klimaanlage
- Zentralverriegelung mit 2x FFB
- Radio mit Bluetooth-Freisprecheinrichtung und Smartphoneintegration via Android Auto und Apple Carplay
- Einparkhilfe vorne u. hinten mit Rückfahrkamera
- ABS, ESP
- Beleuchtung gem. StVZO in LED-Ausführung
- Servolenkung
- Abstandsregeltempomat (ACC)
- Fahrer- und Beifahrerairbag
- Seiten- und Kopfairbags vorn
- elektr. Fensterheber vorn
- Außenspiegel elektr. beheizt und verstellbar
- USB-C Steckdose zum Laden von mobilen Geräten vorne, alternativ 12-Volt Steckdose inkl. USB-Adapter
- Warnung anderer Verkehrsteilnehmer und Fußgänger durch akustisches Signal bei niedrigen Geschwindigkeiten
- Gummifußmatten oder Gummiboden vorne
- Warndreieck*
- Verbandskasten*
- zwei Warnwesten*
- Umweltplakette grün

* gesichert im Fahrzeug untergebracht, ggf. in einer Tasche, Box, Halterung oder ähnlichem

Technische Angaben:

Zulässiges Gesamtgewicht des Fahrgestells: _____ kg

Leergewicht Fahrgestell ohne Aufbau (75 kg Fahrer): _____ kg

Verbleibende Nutzlast: _____ kg

Einheitspreis für das Musterfahrzeug (pro Stück):

Gesamt-Listenpreis des Musterfahrzeugs netto _____ €

Preis/Wert der nicht rabattfähigen Ausstattung _____ €
(im Gesamt-Listenpreis enthalten)

Nachlass auf den rabattfähigen Anteil des Listenpreises _____ %

Nachlass auf den rabattfähigen Anteil des Listenpreises _____ €

rabattierter Einheitspreis pro Musterfahrzeug netto _____ €

Los 5

Pos.1

Musterkonfiguration/ Mindestanforderungen

Elektrotransporter Kastenwagen um 2,8 bis 3,5t

Hersteller: _____

Modell: _____

Technische Daten und Abmessungen

- Fahrzeugabmessungen
 - Länge: ca. 5.400 mm
 - Radstand: ca. 3.400 mm
 - Breite: ca. 2.000 mm (ohne Spiegel)
 - Höhe: ca. 1900 mm
 - Laderaumlänge ab Trennwand ca. 3.000 mm

- Länge _____ mm (bitte eintragen)

- Nutzlast ca. 800 kg
- Zulässiges Gesamtgewicht max. 3.500 kg
- Nennleistung ca. 100 kW
- max. Drehmoment ca. 300 NM
- Fahrgeschwindigkeit mind. 100 km/h
- Batteriekapazität nutzbar: mind. 65 kWh _____ kWh (bitte eintragen)
- Lithium-Ionen-Batterie oder höherwertig (Kauf)
- Batteriekühlung, sofern erforderlich
- Ladegerät: Das Fahrzeug benötigt ein Ladegerät, welches eingangsseitig aus dem Wechselspannungsnetz (AC) gespeist werden kann.
- Stecker: Die im Fahrzeug verbaute Buchse zum Anschluss des Fahrzeugs an die Ladegarnitur bzw. Ladeinfrastruktur ist, wie vom Gesetzgeber verlangt entsprechend der aktuellen Fassung der IEC 62196 als Typ 2 Buchse auszuführen.
- Ladegarnitur: Es ist eine Garnitur für den „Mode 3“ vorzusehen. Hierbei sind Stecker (Typ 2) und Stecker (fahrzeugseitig Typ 2) (IEC 62196) auszuführen. Das Ladekabel ist mitzuliefern.
- Ladevorgang/ Kommunikation: Das Fahrzeug muss wie in IEC 61851-1 definiert „Mode 3“ und „Mode 4“ (DC) Ladung beherrschen.

- Ladeleistung AC min. 11 kW _____ kW (bitte eintragen)
- Ladeleistung DC min. 120 kW _____ kW (bitte eintragen)

Fahrzeugausstattung

- Fahrzeuglackierung: weiß
- Innenausstattung Schwarz, Grau oder ähnlich dunkel

- Schiebetür rechts, verblecht
- Heckklappe, verblecht oder verglast, sofern verglast ist diese zu verdunkeln
- Schmutzfänger vorn und hinten
- Anhängerkupplung mit 13-pol E-Satz
- 2 Sitzplätze
- Lenkrad verstellbar
- Fahrer- und Beifahrersitz in Komfortausführung und Stoffbezug
- Fahrersitz mehrfach verstellbar inkl. Armlehne
- 3-Punkt-Sicherheitsgurte auf allen Sitzplätzen
- Handschuhfach abschließbar
- Innenraumheizung mit Wärmepumpe
- Klimaanlage
- Ganzjahresreifen mit M+S Kennung und Alpinsymbol
- Innenraumbeleuchtung Laderaum im Dach in LED-Technik, über türkontakt schaltbar
- Trennwand geschlossen hinter Fahrer- und Beifahrer
- Seitenverkleidung bis mind. Dachhöhe, abwaschbar
- Zentralverriegelung mit FFB und mind. 2 Schlüsseln
- Radio mit Bluetooth-Freisprecheinrichtung und Smartphoneintegration via Android Auto und Apple Carplay
- Warnton bei Rückwärtsfahrt
- Einparkhilfe vorne u. hinten mit Rückfahrkamera
- ABS, ESP
- Notbremsassistent
- Servolenkung
- Fahrer- und Beifahrerairbag
- Seitenairbags vorn
- Kopf- und Schulterairbags vorn
- Abstandsregeltempomat (ACC)
- elektr. Fensterheber auf Fahrer- und Beifahrerseite
- elektr. verstell- und beheizbare Außenspiegel
- USB-C Steckdose zum Laden von mobilen Geräten vorne, alternativ 12-Volt Steckdose inkl. USB-Adapter
- E-PTO alternativ 220/230V AC Steckdose im Laderaum über HV-Batterie
- Warnung anderer Verkehrsteilnehmer und Fußgänger durch akustisches Signal bei niedrigen Geschwindigkeiten
- Gummifußmatten oder Gummiboden vorn
- Warndreieck*
- Verbandskasten*
- zwei Warnwesten*
- Umweltplakette grün

*gesichert im Fahrzeug untergebracht, ggf. in einer Tasche, Box, Halterung oder ähnlichem

Technische Angaben:

Zulässiges Gesamtgewicht des Fahrgestells: _____ kg

Leergewicht Fahrgestell ohne Aufbau (75 kg Fahrer): _____ kg

Verbleibende Nutzlast: _____ kg

Einheitspreis für das Musterfahrzeug (pro Stück):

Gesamt-Listenpreis des Musterfahrzeugs netto _____ €

Preis/Wert der nicht rabattfähigen Ausstattung _____ €
(im Gesamt-Listenpreis enthalten)

Nachlass auf den rabattfähigen Anteil des Listenpreises _____ %

Nachlass auf den rabattfähigen Anteil des Listenpreises _____ €

rabattierter Einheitspreis pro Musterfahrzeug netto _____ €

Los 5

Pos 2

Musterkonfiguration/ Mindestanforderungen

Elektrotransporter Kombi um 2,8 bis 3,5t

Hersteller: _____

Modell: _____

Technische Daten und Abmessungen

- Fahrzeugabmessungen
Länge ca. 5.000 mm
Radstand. ca. 3.200 mm

Breite ca. 2.000 mm (ohne Spiegel)

Höhe ca. 1.900 mm

Laderaumlänge ab Fahrer- und Beifahrersitz ca. 2.400 mm

Länge _____ mm (bitte eintragen)

- Zulässiges Gesamtgewicht max. 3.500 kg
- Nennleistung ca. 100 kW
- max. Drehmoment ca. 300 NM
- Fahrgeschwindigkeit mind. 100 km/h
- Batteriekapazität nutzbar: mind. 65 kWh _____ kWh (bitte eintragen)
- Lithium-Ionen-Batterie oder höherwertig (Kauf)

- Batteriekühlung, sofern erforderlich
- Ladegerät: Das Fahrzeug benötigt ein Ladegerät, welches eingangsseitig aus dem Wechselspannungsnetz (AC) gespeist werden kann.
- Stecker: Die im Fahrzeug verbaute Buchse zum Anschluss des Fahrzeugs an die Ladegarnitur bzw. Ladeinfrastruktur ist, wie vom Gesetzgeber verlangt entsprechend der aktuellen Fassung der IEC 62196 als Typ 2 Buchse auszuführen.
- Ladegarnitur: Es ist eine Garnitur für den „Mode 3“ vorzusehen. Hierbei sind Stecker (Typ 2) und Stecker (fahrzeugseitig Typ 2) (IEC 62196) auszuführen. Das Ladekabel ist mitzuliefern.
- Ladevorgang/ Kommunikation: Das Fahrzeug muss wie in IEC 61851-1 definiert „Mode 3“ und „Mode 4“ (DC) Ladung beherrschen.
- Ladeleistung AC min. 11 kW _____ kW (bitte eintragen)
- Ladeleistung DC min. 120 kW _____ kW (bitte eintragen)

Fahrzeugausstattung

- Fahrzeuglackierung: weiß
- Innenausstattung Schwarz, Grau oder ähnlich dunkel
- Handschuhfach abschließbar
- Schiebetür rechts, verglast
- Heckklappe verglast mit Wisch-Waschfunktion und Heizung
- Wärmeschutzverglasung ab 2. Sitzreihe
- 7 Sitzplätze, Anordnung 2-2-3
- Fahrersitz in Komfortausführung, höhenverstellbar mit Stoffbezug und Armlehne
- Beifahrersitz in Komfortausführung mit Stoffbezug
- 2er Sitzbank in der 1. Fondsitzreihe mit Stoffbezug, werkzeuglos herausnehmbar
- 3er Sitzbank in der 2. Fondsitzreihe mit Stoffbezug, werkzeuglos herausnehmbar
- 3-Punkt-Sicherheitsgurte auf allen Sitzplätzen
- Aufstellfenster in 2. Sitzreihe
- ebener Ladeboden mit mind. 4 Zurrpunkten hinter der Fondsitzreihe
- Deckenverkleidung durchgehend, abwaschbar
- Seiten- und Türverkleidungen abwaschbar
- Lenkrad verstellbar
- Innenraumheizung mit Wärmepumpe
- Klimaanlage
- Ganzjahresreifen mit M+S Kennung und Alpinsymbol
- Innenraumbeleuchtung Fond im Dach, nach Möglichkeit in LED-Technik
- Zentralverriegelung mit FFB und mind. 2 Schlüsseln
- Radio mit Bluetooth-Freisprecheinrichtung und Smartphoneintegration via Android Auto und Apple Carplay
- Einparkhilfe vorne u. hinten mit Rückfahrkamera
- Warnton bei Rückwärtsfahrt
- ABS, ESP
- Notbremsassistent
- Servolenkung
- Abstandsregeltempomat (ACC)
- Fahrer- und Beifahrerairbag

- Seiten- und Kopfairbags vorn
- elektr. Fensterheber auf Fahrer- und Beifahrerseite
- elektr. beheizte und Verstellbare Außenspiegel
- USB-C Steckdosen zum Laden von mobilen Geräten, alternativ 12-Volt Steckdose inkl. USB-Adapter
- Warnung anderer Verkehrsteilnehmer und Fußgänger durch akustisches Signal bei niedrigen Geschwindigkeiten
- Gummifußmatten oder Gummiboden im gesamten Fahrzeug
- Warndreieck*
- Verbandskasten*
- zwei Warnwesten*
- Umweltplakette grün

*gesichert im Fahrzeug untergebracht, ggf. in einer Tasche, Box, Halterung oder ähnlichem

Technische Angaben:

Zulässiges Gesamtgewicht des Fahrgestells: _____ kg

Leergewicht Fahrgestell ohne Aufbau (75 kg Fahrer): _____ kg

Verbleibende Nutzlast: _____ kg

Einheitspreis für das Musterfahrzeug (pro Stück):

Gesamt-Listenpreis des Musterfahrzeugs netto _____ €

Preis/Wert der nicht rabattfähigen Ausstattung _____ €
(im Gesamt-Listenpreis enthalten)

Nachlass auf den rabattfähigen Anteil des Listenpreises _____ %

Nachlass auf den rabattfähigen Anteil des Listenpreises _____ €

rabattierter Einheitspreis pro Musterfahrzeug netto _____ €

B2 - Vertragsbedingungen und Verpflichtungserklärung zur Frauenförderung und Förderung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie

Ich erkläre / Wir erklären¹:

- Zutreffendes bitte ankreuzen –

1. Anwendbarkeit

Im Unternehmen sind in der Regel mehr als 20 Arbeitnehmer / -innen beschäftigt.

Hinsichtlich der Anzahl der Beschäftigten gilt, dass alle Vollzeitbeschäftigten, Teilzeitbeschäftigten nach Köpfen (also nicht umgerechnet in Vollzeit-Äquivalente) und auch alle 538-Euro-Kräfte mitzuzählen sind. Lediglich Auszubildende gelten nicht als Beschäftigte. Verfügt somit ein Bieterunternehmen im Zeitpunkt der Angebotsabgabe über lediglich 20 oder weniger Beschäftigte, erschöpft sich die abzugebende Information in eben dieser Angabe.

Zur Festlegung der Unternehmensgröße ist die Definition der Betriebsstätte nach § 12 Abgabenordnung zugrunde zu legen.

- ☐ Ja, mehr als 20 Beschäftigte, weiter mit 2.
- ☐ Nein (es sind keine weiteren Angaben erforderlich).

2.

2.1 Unternehmensgröße

Im Unternehmen sind in der Regel beschäftigt:

- ☐ über 500 Beschäftigte
(Es sind mindestens vier der im Katalog unter 2.2 aufgeführten Maßnahmen auszuwählen und im Rahmen dieses öffentlichen Auftrages durchzuführen oder einzuleiten, sofern nicht die unter 2.3 genannten Ausnahmen zutreffen).
- ☐ über 250 bis 500 Beschäftigte
(Es sind mindestens drei der im Katalog unter 2.2 aufgeführten Maßnahmen auszuwählen und im Rahmen dieses öffentlichen Auftrages durchzuführen oder einzuleiten, sofern nicht die unter 2.3 genannten Ausnahmen zutreffen).
- ☐ über 20 bis 250 Beschäftigte
(Es sind mindestens zwei der im Katalog unter 2.2 aufgeführten Maßnahmen auszuwählen und im Rahmen dieses öffentlichen Auftrages durchzuführen oder einzuleiten, sofern nicht die unter 2.3 genannten Ausnahmen zutreffen).

2.2 Maßnahmenkatalog zur Frauenförderung oder Förderung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie

In meinem/unserem Unternehmen wird/werden für die bei der Abwicklung diesen öffentlichen Auftrages eingesetzten Mitarbeiter/-innen folgende Maßnahme/-n umgesetzt:

- ☐ Untersagung und Unterbindung eines Verhaltens verbaler und nicht-verbaler oder physischer Art, welches bezweckt oder bewirkt, dass weibliche Beschäftigte lächerlich gemacht, eingeschüchtert, angefeindet oder in ihrer Würde verletzt werden,,
- ☐ explizite Ermutigung von Frauen sich zu bewerben, wenn im Betrieb Ausbildungs- und Arbeitsplätze in männerdominierten Berufsbereichen zu besetzen sind,

¹ Die bei der Durchführung dieses Auftrages eingesetzten Nachunternehmer und Verleiher von Arbeitskräften sind nicht verpflichtet, Maßnahmen der Frauenförderung oder der Vereinbarkeit von Beruf und Familie umzusetzen.

- ☐ Berücksichtigung von weiblichen Auszubildenden bei der Übernahme in ein Arbeitsverhältnis zumindest entsprechend ihrem Ausbildungsanteil,
- ☐ Befragung von Beschäftigten zu ihren Arbeitszeitwünschen, Auswertung einschließlich Einleitung von Umsetzungsschritten betreffend ihrer Tätigkeit,
- ☐ Angebot von Teilzeitarbeit oder flexiblen Arbeitszeitmodellen als Maßnahme zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie,
- ☐ Entwicklung und Umsetzung von Modellen vollzeitnaher Teilzeitarbeit für die Beschäftigten,
- ☐ Einrichtung bzw. Ausbau von Telearbeit für die Beschäftigten,
- ☐ Einrichtung von Eltern-Kind-Zimmern für die Beschäftigten,
- ☐ Unterstützung bei der Suche nach Kinderbetreuungs- und Pflegemöglichkeiten,
- ☐ Angebot betrieblich organisierter Kinderbetreuung,
- ☐ Zahlung eines Kinderbetreuungszuschusses,
- ☐ Angebot von Ferienprogrammen zur Überbrückung der Betreuungslücke für Kinder berufstätiger Eltern in Kindergarten- bzw. Schulferien,
- ☐ Unterstützung von Mitarbeitern mit pflegebedürftigen Angehörigen durch individuelle Betreuung und Hilfeleistung oder Abschluss einer Vereinbarung einer Familienpflegezeit,
- ☐ Kontakthalteangebote, Möglichkeit zur Teilnahme an betrieblicher Fortbildung, zu Vertretungseinsätzen und Rückkehrvereinbarungen für Beschäftigte in Elternzeit,
- ☐ Bereitstellung von innerbetrieblichen Paten und Patinnen für Wiedereinsteigerinnen und Wiedereinsteiger,
- ☐ Überprüfung der Entgeltgleichheit im Unternehmen mit Hilfe anerkannter und geeigneter Instrumente,
- ☐ Analyse der Entwicklung der Leistungsvergütung in den letzten 5 Jahren nach Geschlecht,
- ☐ Maßnahmen zur Gewinnung von Mädchen und Frauen für ein betriebliches Praktikum, insbesondere in den männerdominierten Berufen sowie
- ☐ Angebot spezieller Bildungsmaßnahmen für Frauen, die diese auf die Übernahme von höherwertigen und leitenden Positionen vorbereiten.

2.3 Ausnahmen (ggf. anzugeben)

Ausnahmsweise kann der öffentliche Auftraggeber, nach entsprechendem Vortrag des Bieterunternehmens, von ergänzenden Ausführungsbestimmungen zur Frauenförderung bzw. der Vereinbarkeit von Beruf und Familie, absehen. Hierbei handelt es sich um besonders zu begründende Einzelfallentscheidungen. Bieterunternehmen haben nachfolgend insoweit die Möglichkeit, die zu berücksichtigenden Gründe für die Nichtdurchführbarkeit entsprechender Maßnahmen darzustellen. Der öffentliche Auftraggeber prüft den vorgetragenen Sachverhalt auf Plausibilität.

Sofern ein Bieter durch Zuschlag bereits zur Durchführung oder Einleitung von Maßnahmen der Frauenförderung oder der Vereinbarkeit von Beruf und Familie verpflichtet wurde, kann er sich hierauf bei der Angebotsabgabe um weitere öffentliche Aufträge zwölf Monate lang nach dem Tag des Zuschlags berufen. Die Maßnahmen der Frauenförderung oder der Vereinbarkeit von Beruf und Familie, zu deren Durchführung oder Einleitung sich das Unternehmen verpflichtet hat, müssen ordnungsgemäß umgesetzt worden sein. Auf Verlangen des öffentlichen Auftraggebers hat der Bieter die Durchführung oder Einleitung der umgesetzten Maßnahmen zu belegen.

- ☐ Ich/wir werden keine weiteren der im Maßnahmenkatalog zu 2.2 genannten Maßnahmen anbieten, da mein/unser Unternehmen in den letzten 12 Monaten bereits durch Zuschlag zur Umsetzung von Maßnahmen der Frauenförderung oder der

Vereinbarkeit von Beruf und Familien verpflichtet worden ist. Auf Verlangen des öffentlichen Auftraggebers werde/-n ich/wir die Durchführung oder Einleitung der Maßnahmen der Frauenförderung oder der Vereinbarkeit von Beruf und Familie vor Zuschlagserteilung nachweisen.

- ☐ Ich/wir haben bereits alle der im Maßnahmenkatalog zu 2.2 genannten Maßnahmen der Frauenförderung oder der Vereinbarkeit von Beruf und Familien durchgeführt oder eingeleitet. Auf Verlangen des öffentlichen Auftraggebers werde/-n ich/wir die Durchführung der umgesetzten Maßnahmen der Frauenförderung oder der Vereinbarkeit von Beruf und Familie nachweisen.
- ☐ Ich/wir sind aus nachfolgend aufgeführten objektiv belegbaren Gründen nicht in der Lage, bei den im Rahmen der Durchführung dieses öffentlichen Auftrags eingesetzten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Maßnahmen der Frauen- und Familienförderung durchzuführen.

Angabe der Gründe (ggf. gesonderte Anlage verwenden):

- ☐ Für mich/uns ist die Durchführung oder Einleitung von Maßnahmen der Frauen- oder Familienförderung im Hinblick auf das Volumen des öffentlichen Auftrags und/oder der Anzahl der konkret mit dem öffentlichen Auftrag eingesetzten Mitarbeiter im Verhältnis zum Gesamtumsatz des Betriebes und/oder der gesamten Belegschaft des Betriebes unverhältnismäßig und unzumutbar.

Erläuterungen (ggf. gesonderte Anlage verwenden):

3. Weitere vertragliche Verpflichtungen

Die durchgeführten bzw. eingeleiteten Maßnahmen zur Frauenförderung und zur Förderung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie sind zum Zwecke der Überprüfbarkeit vom Auftragnehmer zu dokumentieren. Diese Dokumentation muss mindestens enthalten:

1. die Bezeichnung der ausgewählten Maßnahmen,
2. Angaben zu Art und Umfang der geplanten Durchführung oder Einleitung der jeweiligen Maßnahmen,
3. Angaben des Zeitpunktes der Einleitung sowie des Zeitpunktes der voraussichtlichen oder tatsächlichen Durchführung der jeweiligen Maßnahmen,
4. Angaben zu den Auswirkungen und der Nachhaltigkeit der Wirkung der Maßnahmen, insbesondere
 - a) zur Anzahl der von der jeweiligen Maßnahme betroffenen Beschäftigten in Relation zur Gesamtanzahl der im Unternehmen Beschäftigten,
 - b) Zeitpunkt der Einleitung bzw. die Dauer der Durchführung der Maßnahmen und,
 - c) ob die Maßnahme über die Dauer der Durchführung des öffentlichen Auftrags im Betrieb weiter angeboten beziehungsweise fortgeführt wird.

Die Dokumentation der durchzuführenden bzw. eingeleiteten Maßnahmen ist mindestens ein Jahr aufzubewahren und im Unternehmen zu veröffentlichen. Auf Verlangen des öffentlichen Auftraggebers ist diese in einem weiteren Vergabeverfahren vorzulegen.

Ich/Wir erkläre/-n mich/uns darüber hinaus im Fall der konkreten Auftragsdurchführung mit folgenden Verpflichtungen einverstanden:

- Auf Verlangen des öffentlichen Auftraggebers weise/-n ich/wir die Einhaltung der übernommenen vertraglichen Verpflichtungen in geeigneter Form nach.
- Ich/Wir werde/-n die durchgeführten bzw. eingeleiteten Maßnahmen zur Frauenförderung und zur Förderung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie zum Zwecke der Überprüfbarkeit² dokumentieren und im Betrieb bekanntgeben.
- Für jeden schuldhaften Verstoß der Auftragnehmerin bzw. des Auftragnehmers gegen die Verpflichtungen aus dieser Verpflichtungserklärung gilt eine Vertragsstrafe als vereinbart, deren Höhe eins von Hundert, bei mehreren Verstößen bis zu fünf von Hundert des Auftragswertes beträgt.

Ich bin mir/Wir sind uns bewusst,

Mir/Uns ist bekannt, dass Falschangaben im Rahmen dieser Erklärung oder Verstöße gegen darin übernommene Verpflichtungen zu einer außerordentlichen Kündigung durch den Auftraggeber führen können.

² Die schriftliche Dokumentation soll die Bezeichnung der ausgewählten Maßnahmen, Angaben zu Art und Umfang der geplanten Durchführung oder Einleitung der jeweiligen Maßnahmen, zum Zeitpunkt der Einleitung sowie zum Zeitpunkt der voraussichtlichen oder tatsächlichen Durchführung der jeweiligen Maßnahmen und zu den Auswirkungen und der Nachhaltigkeit der Wirkung der Maßnahmen enthalten. Die Aufbewahrungsfrist beträgt 12 Monate.

B5 - Eigenerklärung zur Einhaltung der Vorgaben des Artikel 5k der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 (5. EU-Sanktionspaket)

Der Auftragnehmer ist zur Einhaltung der Vorgaben des Artikel 5k der Verordnung (EU) 2022/576 verpflichtet. Die weiteren Vertragsbedingungen bleiben hiervon unberührt.

Artikel 5k lautet wie folgt:

„(1) Es ist verboten, öffentliche Aufträge oder Konzessionen, die in den Anwendungsbereich der Richtlinien über die öffentliche Auftragsvergabe sowie unter Artikel 10 Absatz 1, Absatz 3, Absatz 6 Buchstaben a bis e, Absatz 8, Absatz 9 und Absatz 10 und die Artikel 11, 12, 13 und 14 der Richtlinie 2014/23/EU, unter die Artikel 7 und 8, Artikel 10 Buchstaben b bis f und h bis j der Richtlinie 2014/24/EU, unter Artikel 18, Artikel 21 Buchstaben b bis e und g bis i, Artikel 29 und Artikel 30 der Richtlinie 2014/25/EU und unter Artikel 13 Buchstaben a bis d, f bis h und j der Richtlinie 2009/81/EG fallen, an folgende Personen, Organisationen oder Einrichtungen zu vergeben bzw. Verträge mit solchen Personen, Organisationen oder Einrichtungen weiterhin zu erfüllen:

- a) russische Staatsangehörige oder in Russland niedergelassene natürliche oder juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen,*
- b) juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen, deren Anteile zu über 50 % unmittelbar oder mittelbar von einer der unter Buchstabe a genannten Organisationen gehalten werden, oder*
- c) natürliche oder juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen, die im Namen oder auf Anweisung einer der unter Buchstabe a oder b genannten Organisationen handeln, auch solche, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt, Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Sinne der Richtlinien über die öffentliche Auftragsvergabe in Anspruch genommen werden.*

Auf die Ausnahmetatbestände des Art. 5k Abs. 2 wird verwiesen.

Der Auftraggeber kann den Vertrag aus wichtigem Grund ohne Einhaltung einer Frist unter anderem kündigen,

- a) wenn der Auftragnehmer gegen die Vorgaben des Art. 5k Abs. 1 der Verordnung (EU) 2022/576 verstößt
- b) wenn der Auftragnehmer nicht sicherstellt, dass seine Nachunternehmer, Lieferanten, Eignungsleiher etc. den Vorgaben der Verordnung (EU) 2022/576 entsprechen

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir

- kein Unternehmen im Sinne des Art. 5k Abs. 1 der Verordnung (EU) 2022/576 EU bin
- keine Unterauftragnehmer, Nachunternehmer, Eignungsleiher etc. einsetzen werde, die unter das Verbot des Art. 5k Abs. 1 Verordnung (EU) 2022/576 fallen

Ich bin mir/Wir sind uns bewusst,

Mir/Uns ist bekannt, dass Falschangaben im Rahmen dieser Erklärung oder Verstöße gegen darin übernommene Verpflichtungen zu einer außerordentlichen Kündigung durch den Auftraggeber führen können.

(Datum, Unterschrift, Firmenstempel)

Für elektronische Angebote gelten bezüglich der Signatur die Regelungen des Formblatts „Elektronische Angebotsabgabe“.